

Bericht 2015 / Planung 2016 KreisSportBund Unna e.V.

**Der KreisSportBund Unna e.V. im
Gesundheitsausschuss des Kreises Unna**

19.08.2015

Matthias Hartmann



Qualifizierung und Bildung durch den KreisSportBund Unna

Qualifizierungsmaßnahmen 2014 **KSB UNNA**

KSB Unna-Qualifizierungsmaßnahmen in 2014 (Profil / Thema)	Lern- einheit	Lernge- biet	Termin	Anzahl LE	Anzahl TN
U.C. Ausbildung Basismodul (Führer)	1	Kamen	28.02.2014	30	26
U.C. Ausbildung Basismodul (Helfer)	1	Kamen	13.14.09.14	30	23
U.C. Ausbildung Aufbaumodul (Führer)	1	Kamen	14.08.11.09.14	30	29
U.C. Ausbildung Aufbaumodul (Helfer)	1	Kamen	07.10.09.11.14	30	19
1. Ausbildung Bewegungskonzeption Basismodul	2	Unna	19.02.02.14	40	16
2. Ausbildung Bewegungskonzeption Basismodul	2	Unna	22.10.09.11.14	40	19
1. Ausbildung Bewegungskonzeption Aufbaumodul	2	Unna	02.02.02.14	30	13
2. Ausbildung Bewegungskonzeption Aufbaumodul	2	Unna	22.11.07.12.14	30	13
Prüfung Gesundheitsberatung Gesundheitsberatung helfungs- und Bewegungssystem Basismodul	2	Unna	27.09.14.08.14	19	12
Prüfung Gesundheitsberatung Gesundheitsberatung helfungs- und Bewegungssystem Aufbaumodul	2	Unna	30.08.09.08.14	40	15
Lernverfängerische Fortbildung Deutsches Sport Abzeichen	2	Bergkamen	03.09.04.05.14	15	22
Lernverfängerische Fortbildung Erste Hilfe a bei Sportverletzungen	2	Unna	24.09.20.09.14	15	12
Lernverfängerische Fortbildung Erste Hilfe a bei Sportverletzungen	2	Unna	22.11.23.11.14	15	12
Lernverfängerische Fortbildung Entspannung und Entspannungsvorfahren	2	Unna	25.10.20.10.14	15	16
Lernverfängerische Fortbildung Functional Training - agil und effizient	2	Werne	25.10.20.10.14	15	24
Lernverfängerische Fortbildung Proximaleres Training 10 durch Handgeräte	2	Bergkamen	10.02.11.02.14	15	12
Lernverfängerische Fortbildung Core-Training: Workshop für eine starke Mitte	2	Bergkamen	15.11.14.11.14	15	26
Lernverfängerische Fortbildung Kinder bewegungs- und verhaltensfähig?	2	Unna	24.10.20.10.14	15	25
Lernverfängerische Fortbildung Kinder-Abwehrtand-Sportfeste	2	Lünen	28.08.29.08.14	15	29
Lernverfängerische Fortbildung Rückentherapie und neue Rückenschule	2	Bergkamen	27.09.28.09.14	15	19
Lernverfängerische Fortbildung Sturzpräzision	2	Kamen	09.09.14	8	22
Lernverfängerische Fortbildung Gymnastik für Schüler und Neulinge	2	Bergkamen	15.11.16.11.14	15	18
Lernverfängerische Fortbildung Kinneffekt bei Entspannung	2	Unna	14.08.15.08.14	15	11
Lernverfängerische Fortbildung Unna 3-jährige Kinder - Bewegungskonzeption	2	Werne	28.11.29.11.14	15	22
Lernverfängerische Fortbildung Fit im Kopf/Fit auf den Beinen	2	Werne	22.11.23.11.14	15	16
Lernverfängerische Fortbildung Erste Hilfe am Kind	2	Unna	21.11.22.11.14	15	19
Fortbildungsmodul BODVA - der neue Trend		Kamen	13.03.14	7	14
Fortbildungsmodul Fitness und Musik - ein starkes Team		Kamen	12.04.14	8	17
Fortbildungsmodul Grundschule - die Tana AG mit Lady Gaga		Hilbischke	22.11.14	7	5
Fortbildungsmodul Balance-Pads		Kamen	08.11.14	8	7
Fortbildungsmodul Gesundheit		Unna	20.09.14	7	6
Fortbildungsmodul Gymnastik-Trend Dreidimensionales Training		Schwerte	24.05.14	8	8
Fortbildungsmodul Gymnastik mit Pop		Kamen	17.05.2014	8	7
Acht „Kurz und Gut-Seminare“ mit diversen Themen		Großede	Großede	40	123
GruppenleiterInnen I-Ausbildung	Vorbild	Kamen	02.05.-05.05.14	35	9
GruppenleiterInnen II-Ausbildung	Vorbild	Kamen	14.08.-28.08.14	35	13
Total:				836	690
42 durchgeführte Qualifizierungsmaßnahmen				LE	TN



Die wichtigste und umfassendste Kernaufgabe des KSB Unna ist die Bildungs- und Qualifizierungsarbeit.

Grunddaten:

Im Jahr 2014 wurden fast 800 Personen in 836 Lerneinheiten (45min) qualifiziert. Insgesamt wurden 42 Aus- und Fortbildungsmodulen geplant, organisiert, durchgeführt und per Fragebogen anonym ausgewertet. Gegenüber 2013 hat sich die Zahl der qualifizierten Personen um fast 100 erhöht.

Der KreisSportBund Unna versucht, seine Qualifizierungsmaßnahmen wohnortnah durchzuführen. Sie werden in den Kommunen, die keine Nutzungsgebühren o.ä. erheben, angeboten.

Auf der 1. Lizenzstufe wurden insgesamt 47 Personen zu **ÜbungsleiterInnen C** und 21 **GruppenhelferInnen** ausgebildet und erhielten die vom Deutschen-Olympischen-SportBund (DOSB) deutschlandweit anerkannte / gültige Lizenz überreicht.



Bei dem sog. „Kreis-Präventionstag“ im September 2012 hat der KSB Unna in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern (KiSchBu, Jugendamt) mit dem Aufbau eines Frühwarnsystems und eines Netzwerkes für die Zusammenarbeit in Krisensituationen begonnen. Seitdem wird das Thema „sexualisierte Gewalt“ – übrigens mit großer Zustimmung von den angehenden VereinsmitarbeiterInnen – in das Programm der o.g. ÜL C-Ausbildungen integriert.

Über einen Fachreferenten des LandesSportBundes NRW werden den zukünftigen TrainerInnen und Übungsleitungen Hintergrundinfos, Handlungsempfehlungen für die Vorgehensweise bei Verdachtsfällen, Ansprechpartner u.v.m. vermittelt.

Seit einem Jahr läuft auch die Vorlage des Erweiterten Führungszeugnisses der ÜL aus den Vereinen beim KSB Unna.

Qualifizierung und Bildung 2. Lizenzstufe

Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter
Profil Haltungs- und Bewegungssystem / Herz-Kreislauf



KSB UNNA
KreisSportBund Unna eV

Auf der 2. Lizenzstufe wurden zwei Ausbildungen „**Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter**“ mit insgesamt 26 AbsolventInnen durchgeführt.

Der Großteil von ihnen wird qualifizierte Bewegungsangebote in Kindergärten anleiten, in anerkannten kinderfreundlichen Sportvereinen tätig sein oder direkt in „zertifizierten Bewegungskindergärten“ arbeiten.

Die Präventionausbildung: **Profil „Hal-tungs- und Bewegungssystem“** wurde 2014 von 15 Personen abgeschlossen. 2015 nehmen aktuell 18 Personen an der Ausbildung teil. Die Absolventen bekommen die Lizenz des BRSNW (Behinderten und Rehabilitationssportverband NW) und können ihre Angebote mit den Krankenkassen abrechnen.

Qualifizierung und Bildung

2. Deeskalations-Ausbildung



20 TeilnehmerInnen aus dem Kreis Unna. In 17 Wochenenden über das Jahr verteilt erarbeiten sie eine gemeinsame Gewaltdefinition, sie werden geschult im Erkennen und Benennen von Gewalt und erlernen erste deeskalierende Konfliktlösungsstrategien.



In 2014 fanden in Unna 8 und in Bergkamen 6 sog. **„Kurz und Gut Seminare“ für Vereinsführungskräfte** in Kooperation mit dem Landessportbund NRW statt. In diesem Jahr haben bis zu diesem Zeitpunkt in Unna 5, in Bergkamen 4 und in Werne 1 Seminar stattgefunden. Insgesamt werden noch 5 Seminare folgen. Immer mehr Bedeutung kommt den „individuellen“ Vereinsberatungen zu. Hier haben die Sportvereine die Möglichkeit einmal pro Jahr 6 Stunden eine kostenfreie Fachberatung zu nutzen. 2014 fanden 27 Beratungen für Sportvereine zu allen Themen der Vereinsführung statt. Entweder hat der KSB Unna diese Beratungen selbst durchgeführt oder Experten aus dem Referentenpool des LSB vermittelt.

Landesprogramme Kinder, Alter und Gesundheit im KSB Unna, (Leistungssport)



Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit des KSB Unna sind drei der vier Landesprogramme des LSB NRW:

- 1 Der Kreis Unna bewegt seine Kinder
- 2 Bewegt gesund bleiben im Kreis Unna
- 3 Bewegt älter werden im Kreis Unna
- 4 Leistungssport in NRW/Kreis Unna

Richtet sich mehr an die Fachverbände. Wird vom KSB lediglich über eine Unterstützungsförderung bedient.

Leistungssport in NRW/Kreis Unna



„Meisterschaft liegt in guten Händen“

Radsport BDR von der Rennstrecke und Gut Opherdicke sehr beeindruckt

Kreis Unna. Große Ereignisse werden ihren Schatzen voran. Am letzten Sonntag inszenierten der Vizepräsident Rennsport, Günter Schabert aus Frankfurt, und der Kommissar und Koordinator Rennsportstraße, Dr. Peter Pagels, Wetzlar, die Rennstrecke der geplanten „Deutschen Radsportmeisterschaften 2016“ und die Infrastruktur

2016. Die Organisation dieser Großveranstaltung wird auf mehrere Schichten verteilt. Der Kreisverband Unna, die Radsportvereine Holzwickeder Sportclub-Alt, Radsport ESC, Schwerte, ESC, Wenne, ESC, Fröndenberg und RSV Unna bilden für dieses Event eine Veranstaltergemeinschaft.



Klaus Sündt, Vorsitzender des Kreis-Sport-Bundes Unna (unten rechts) informiert Vizepräsident Günter Schabert (unten Mitte) und Dr. Peter Pagels (unten links) über die DM 2016. Die Radsportvereine aus Schwerte, Fröndenberg und Unna zeigen der BDR Delegation die Strecke.

Die idealen Voraussetzungen auf dem Gelände Schloss Opherdicke werden für weitere sportliche Aktivitäten genutzt. Eine Familien-Olympiade, Kabal-Rad-Slalom Rennen, Staffelläufe, Fußballaktionen etc. sollen mit kulturellen Angeboten für einen abwechslungsreichen Sonntag sorgen. Vizepräsident Günter Schabert und Dr. Peter Pagels konnten zufrieden die Heimfahrt antreten, denn die sportlichen Voraussetzungen der Rennstrecke, die aber Hergagen, Schwerte, Fröndenberg zurück zum Schloss führt, und die idealen Bedingungen am und im Schloss Opherdicke lassen keine Wünsche offen. Der Kommissar vom Vizepräsident Günter Schabert: „Eine meisterchaftswürdige Rennstrecke. Hier kann aus ein kompletter Rennfahrer gewonnen. Noch mehr beeindruckt bin ich aber vom Schloss Opherdicke. Die Radsportlerinnen im Schloss und auf dem Schlossplatz haben mich begeistert. Wir, der Bund Deutscher Radsportler, freuen uns, dass wir mit den Radsportvereinen aus dem Kreis Unna kompetente Ansprechpartner für die „Deutsche U-23 Meisterschaft 2016“ gefunden haben.“



Leonie Schneider vom Taekwondo Zentrum Unna e.V. erkämpfte sich die Goldmedaille und somit den Titel der Deutschen Meisterin in der Klasse Kadetten bis 47 kg. Der KSB Unna unterstützte die Teilnahme von Leonie mit einer Beteiligung an den Reisekosten.

2015 wird der KSB Unna, zusammen mit dem Radsportverein Unna, im Rahmen eines Sportkulturfestivals auf Haus Opherdicke die Deutsche Meisterschaft der U-23 austragen.

Der Kreis Unna bewegt seine Kinder

Kooperationen zwischen Schule und Sportverein

Beide Seiten profitieren

Grundschule Villigst und Tennisabteilung der SGE Ergste schließen Vertrag ab

Im Wirtschafts-Jargon würde man von einer Win-Win-Situation sprechen – von der Kooperation zwischen der Grundschule Villigst und der Tennisabteilung der SG Eintracht Ergste profitieren sowohl die Schule als auch der Verein.

Am Freitag wurde in den Räumlichkeiten der Offenen Ganztagschule (OGS) der entsprechende Kooperationsvertrag unterzeichnet – in Anwesenheit durchaus hochkarätiger Vertreter der verschiedenen Institutionen. So war Dr. Rainer Fiesel, Spordirektor der Bezirksregierung Arnsberg, ebenso vor Ort wie Klaus Rohlfedtscher, Schultennis-Referent des Deutschen Tennisbundes – ihre Anwesenheit darf man durchaus als Beleg für die Bedeutung der Vertragsunterzeichnung werten.

Nicht der erste Vertrag Für die Villigster Grundschule ist es nicht die erste Kooperationsvereinbarung dieser Art, wie Schulleiterin Bea Klein ins Gedächtnis rief. Vor etwa einem Jahr hatte sie eine Kooperation mit der HVE Villigst-Ergste für den Bereich Handball unterzeichnet, die auch gut angefallen sei.

Nun also ist die SG Eintracht Ergste, mit ihren zehn Abteilungen der mitgliederstärkste Sportverein der Stadt, der Vertragspartner. „Wir freuen uns, unsere breite Palette an Sportmöglichkeiten für die Grundschulkin-



Der offizielle Akt der Vertragsunterzeichnung: Uta Blumbach (Geschäftsführerin des Gesamtvereins SG Eintracht Ergste), Bea Klein (Leiterin der Grundschule Villigst) und Klaus Rohlfedtscher (Schultennis-Referent des Deutschen Tennisbundes) freuen sich mit allen anderen Anwesenden auf die Kooperation.

den“, sagte Uta Blumbach, Geschäftsführerin der SG Eintracht Ergste, in ihrem Grußwort. Sie könne sich auch durchaus eine Ausweitung auf weitere Sportarten vorstellen. Auf der anderen Seite mache Blumbach wie auch die Abteilungsvorsitzende Karin Hehr und Trainer Ferenc Zeke keinen Hehl daraus, dass man sich seitens der Vereins einen Mitgliederzuwachs im Nachwuchsbereich erhofft. Komplexes Neuland ist die Zusammenarbeit zwi-

Der richtige Weg

Dass die intensivierte Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein gerade in Zeiten von Ganztagschule und OGS der richtige Weg ist, unterstützen auch Hans-Georg Winkler, Sportdezernent der Stadt Schwerte, und Stadtportverbandsvorsitzender Heiner Ko-

ckelke. Und wegen der örtlichen Nähe der nur einen Steinwurf von der Schule entfernten Tennisanlage werde sich die Kooperation in diesem konkreten Fall erst recht anbahnen.

So war dem Schlusswort der OGS-Regelpräsidentin Petra Müller-Kramer in der letzten Runde nichts mehr hinzuzufügen: „Ich bin überzeugt davon, dass diese Kooperation eine Bereicherung für unsere Offenen Ganztagschule wird.“ Michael Dösch

Der Tennisunterricht für Grundschüler hat begonnen



Der Startschuss der Kooperation zwischen der Ganztagsgrundschule OGS Villigst und der SG Eintracht Ergste Tennis ist erfolgt. Tennislehrer Heiner Köckelke und Heiner Winkler zum Beginn des Tennisunterrichts, wie die Eintracht im Rahmen der Kooperationsabkommen anbieten, begrüßen. Der Tennisunterricht ist mittlerweile fast in das Programm der Schule als Pflichtfach einbezogen und gehört somit zum Standard der Schule. Die SG Eintracht Ergste hofft, dies die mit einer einschneidenden Wertschöpfung für die Nachwuchsförderung des Tennissports in Schwerte erfolgt ist. PHOTO: PALAISCHKE



So eine Mehrheit muss man erst einmal zusammen bekommen: 90% aller Kinder nennen Sport als liebstes Unterrichtsfach. Trotzdem nimmt die Zahl der übergewichtigen Kinder in Deutschland zu. Der 3. „Deutsche Kinder- und Jugendsportbericht der **Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung** (5Jahre) verweist nicht nur auf die steigende Zahl von Stunden, die Kinder vor dem Bildschirm sitzen. Längere Unterrichtstage in der GTS und kürzere Schulzeit haben ebenfalls verheerende Auswirkungen auf das Sporttreiben der Kinder.

Kinder und Jugendliche haben kaum noch freie Nachmittage um zum Sport in einen Verein zu gehen. (**z.B. Tennis**). Der Sportverein muss in die Schule gehen, um die Kinder noch zu erreichen. Zwar werden zur Zeit nahezu 70% der Sportangebote in den (Offenen) Ganztagschulen von Sportvereinen durchgeführt aber den meisten Angeboten fehlt es an abgestimmten Inhalten und tragfähigen Strukturen.

Hier zahlt sich aus, dass die SJ im KSB Unna die erste Jugend war, die als Träger in den Ganztags ging und mit Schule Konzepte für den Ganztagsport entwickelte.

Der Kreis Unna bewegt seine Kinder Kooperationen zwischen Schule und Sportverein

GSG fördert den Sport der Schüler

UNNA • Das Geschwister-Scholl-Gymnasium setzt auf die verstärkte Förderung des Sports. Im Rahmen eines Schulfestes am Mittwoch, 2. Juli, unterzeichnet die Schule eine Kooperationsvereinbarung mit dem TV Unna und dem TC Grün-Weiß. Alle Partner wollen AGs in den Bereichen Leichtathletik und Basketball anbieten und so die sportliche Betätigung der Jugendlichen fördern. Gleichzeitig dient das Angebot auch der Abiturvorbereitung im Fach Sport. Bei der Vertragsunterzeichnung am Mittwoch, 2. Juli, um 15 Uhr in den Hellweg-Sporthallen wird Jugendlichen schon ein Mitmachangebot im Basketball gemacht. Insbesondere Jugendliche der künftigen fünften Klasse sind eingeladen. Das eigentliche Schulfest steht unter dem Motto „Hier und dort – das GSG schaut in die Welt“ und beginnt um 14 Uhr.

Reichshofschule und Turngemeinde arbeiten zusammen



Einen Kooperationsvertrag haben die Reichshofschule und der Sportverein Turngemeinde Westhofen in den Räumen der offenen Ganztagschule unterzeichnet. Mit dabei waren Vertreter der Bezirksregierung, des Schulamtes für den Kreis Unna und der Stadt Schwerte. Das Foto zeigt (hinten, v.l.) Dr. Rainer Fiesel, Merethe Lundboer, Diemar Bräutig, Vereinsvorsitzender Dr. Stefan Lindenberger, Schulleiterin Annette Jungholt, Schuldezernent Hans-Georg Winkler, Stadtsportverbands-Vorsitzender Helner Kockelke und Stefanie Hellmann.

IN FOTO BRAUER



Die politisch gewollten Veränderungen im Schul- und Bildungswesen machen es nötig, Sport und Bewegung viel mehr als bisher in die Tagesabläufe der Schulen zu integrieren. Als die MA des KSB Unna bereits 2004 die Sportvereine im Kreis Unna warnten, dass der Kinder- und Jugendsport im Kreis, im Land und in der gesamten Republik vor einem nie dagewesenen Umbruch stehen würde, haben uns die meisten Vereine noch ausgelacht. Die Realität hat uns aber innerhalb von 10 Jahren nicht nur ein, sondern auch überholt.

Schule und Verein müssen in der Ganztagswelt jetzt etwas Neues schaffen – ein Angebot, das weder einfach nur eine Verkoppelung der Schulsportstunden darstellt, aber auch kein klassischer Vereinssport ist.

Nils Neuber, Uni Münster, zählt auf was den Unterschied des „Dritten Weges“ ausmacht:

Fehlender Notendruck, wenig wettkampforientiertes Engagement, jahrgangsübergreifende Gruppen und vor allem **qualifizierte, pädagogische Betreuung.**

Der Kreis Unna bewegt seine Kinder

Bewegungskindergärten



Die Heilweg-Kinderstätte hat das Zertifikat „Bewegungskindergarten“ nicht umsonst erhalten. Dass sie Freude an Bewegung haben, demonstrieren die Kinder gern. Foto:Kreissportbund Unna

Spaß an Bewegung wird zur Selbstverständlichkeit

Kindertagesstätten lassen sich professionell vom Kreissportbund schulen

Von Daniela Pflafer
Unna. Bewegung ist im Unna-Kindergarten kein theoretisches Thema, sondern praktische Alltagsgeschichte. Die Kinder lernen mehr Erreichungen bei der Bewegung und lassen sich weiterfordern. Die Heilweg-Kinderstätte ist schon die vierte.

„Zertifizierter Bewegungskindergarten“ steht im Einklang der Diagnostik zum Schulkind. Geht es um den Kreissportbund die Auszeichnung, wird geprüft, dass die Mitarbeiterinnen der Kin-

derstätten in verschiedenen Kursen die sportliche Kompetenz erwerben. Die Kinder lernen, sich bei der Bewegung zu orientieren. Der Unna-Kreissportbund ist Kooperationspartner der Erziehungsstellen der Kindertagesstätten. Auch er wurde gestern als kinderfreundlicher Sportverein vom Verbandsrat des Kreissportbundes ausgezeichnet.

Neben der Heilweg-Kinderstätte haben auch die Einrichtungen „Kita Düren“, „Katharina“ und „Kita Lina“ entsprechende Zertifikate erhalten. In vier weiteren Kitas wird den Erziehungsstellen ver-

mittelt, wie die Bewegungsförderung in den Fortbildungskursen und in der Praxis umgesetzt werden kann. Alle Einrichtungen auf sportlichem Niveau. „Sportliche Bewegungskindergärten sind mit einer Vielzahl von Elementen, die Kindern den Spaß an der Bewegung vermitteln.“

Zusätzlich zum Aspekt Bewegung wird das Programm des Kreissportbundes um andere, passende Elemente ergänzt, beispielsweise die gesunde Ernährung. „Kinder sollen mit der Ernährung auseinanderzusetzen lernen, die sie auch abseits der Kindertagesstätten in Form von Austausch und Weiterbildungen treffen.“

schließen die Erziehungsstellen in den Fortbildungskursen und in der Praxis umgesetzt werden können. Alle Einrichtungen auf sportlichem Niveau. „Sportliche Bewegungskindergärten sind mit einer Vielzahl von Elementen, die Kindern den Spaß an der Bewegung vermitteln.“

Zusätzlich zum Aspekt Bewegung wird das Programm des Kreissportbundes um andere, passende Elemente ergänzt, beispielsweise die gesunde Ernährung. „Kinder sollen mit der Ernährung auseinanderzusetzen lernen, die sie auch abseits der Kindertagesstätten in Form von Austausch und Weiterbildungen treffen.“



Familienzentrum zertifiziert

Sportlich geht es hier ab sofort zu: Das Awo-Familienzentrum in Fröndenberg ist jetzt ein Bewegungskindergarten und

somit als dritter in der Stadt zertifiziert. Insgesamt 18 gibt es aktuell im Kreis Unna. Um auch Fachleute an der Seite zu

haben, hat das Familienzentrum eine Kooperation mit dem Sportverein TV Unna geschlossen. Foto: (vs)



In NRW knapp 700 anerkannte Bewegungskindergärten – davon **19 im Kreis Unna** (Landesdurchschnitt: 13).

Die Zertifizierung zum „Bewegungskindergarten mit dem Pluspunkt Ernährung“, ist ein Teil des Präventionskonzeptes NRW und Bestandteil der Landesinitiative „**Übergewicht und Adipositas im Kindesalter**“. Der KSB Unna nimmt an diesem landesweiten Pilotprojekt als Partner in NRW teil. Integriert ist ein sog. „Ernährungsmodul“ in Form einer Wochenendfortbildung, die der KSB Unna im Auftrag des LSB NRW für die Projektkindergärten in der Region organisiert sowie eine begleitende Ernährungsberatung der Pluspunkt-Einrichtungen.

Das NRW-Projekt „Anerkannten Bewegungskindergarten“ entwickelt sich – auch im Kreis Unna – zu einer Erfolgsgeschichte.

Da jeder Bewegungskindergarten einen Sportverein als Vertrags- und Kooperationspartner haben muss, profitiert von diesem Projekt zusätzlich auch die Sport- und Vereinsentwicklung. Die Kooperationssportvereine werden zeitgleich zu kinderfreundlichen Sportvereinen zertifiziert.



Seit Mitte 2014 ist der KSB Unna aktiver Partner des o.g. Landesprogramms. Landesweite Partner sind: Ministerium für Familie, Jugend, Kultur und Sport, BKK vor Ort und der LSB NRW. Kreisweite Partner sind: Gesundheitsamt des Kreises Unna, die niedergelassenen Ärzte im Kreis sowie die Sportvereine mit Gesundheitssportangeboten.

Zur Zeit werden vom KSB Unna folgende Schritte zur Realisierung des Programms unternommen:

Erfassung des Ist-Zustandes bei den Sportvereinen im Kreis Unna

Erarbeitung eines Konzeptes mit indiv. Handlungsempfehlungen

Marketingcheck beim KSB Unna durch den LSB NRW

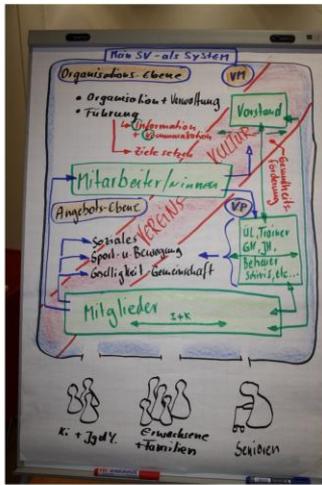
Durchführung von bedarfsgerechten Informations-, Beratungs- und Qualifikationsmaßnahmen

- Workshop „Der SV als gesundheitsfördernder Lebensort“
- Infoveranstaltung „Aktuelle Entwicklung im Rehabilitationssport“

Bewegt gesund bleiben im Kreis Unna

Der Sportverein als gesundheitsfördernder Lebensort

Neue Entwicklungen im Rehabilitationssport



Das Thema Gesundheit wird in vielen Sportvereinen bereits berücksichtigt und ist z.B. unter der Rubrik „Gesundheitssport“ fest etabliert. Die TeilnehmerInnen bewerten diese Art von Sport-Angeboten sehr positiv und dem Verein gelingt es, die Sport-treibenden langfristig dadurch an sich zu binden.

Der Sportverein ist aber mehr als „nur“ ein Anbieter oder gar Dienstleister. Er ist auch ein wichtiger sozialer Treffpunkt über den Sportbetrieb hinaus. Er kann ein „Ort“ sein für Kontakte und Austausch, für Unterstützung und Anregungen – für das Gefühl, eingebunden und willkommen zu sein.

Reha-Sport: In bisher zwei Informationsabenden im Gesundheitsamt des Kreises informiert der KSB Unna die Sportvereine über:

- Konsequenzen, die sich aus der „Rahmenvereinbarung über den Rehabilitationssport und das Funktionstraining vom 01. Januar 2011“ für die Vereinsarbeit ergeben.
- Aktuelle Entwicklungen zu den Durchführungs- und Vergütungsvereinbarungen mit den Kostenträgern
- Qualitätsmanagement im Rehabilitationssport
- Austausch von Problemen, Erfahrungen und Anregungen

Bewegt gesund bleiben im Kreis Unna

Betriebliches Gesundheitsmanagement



Sportabzeichentag mit der Kreispolizeibehörde

Hans-Dieter Volkmann

Sporttag mit all for one steeb in Holzwickede

- Sportabzeichentraining
- Sportabzeichenabnahme
- Fachvorträge zu:
 - Entspannung
 - Ausdauer
 - Koordination

Dauerhaftes Betriebssportangebot mit der TG
Holzwickede

Bewegt älter werden im Kreis Unna

Gymnastik aktiviert Körper und Geist

Ruhr Nachrichten
Das Beste am Guten Morgen
www.RuhrNachrichten.de/Schwert



Das Friedrich-Krahn-Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt ist eine Kooperation mit dem Kreissportbund Unna eingegangen, der seit 2013 Bewegungsprogramme für Senioren anbietet. Im 14-tägigen Rhythmus wird seit März eine Bewegungsstunde für die Bewohner angeboten. Lockerungs-, Dehn- und Kräftigungsübungen stehen ebenso auf dem Programm wie Übungen, die das Gehirn trainieren. FOTO AWO



Konzept des LSB „Bewegt älter werden mit Sport im Kreis Unna“ umgesetzt

- ÜL-Ausbildung mit dem WTB „Sport der Älteren“
- Übersicht mit Angeboten der Sportvereine im Kreis UN
- Vier Direktangebote für Senioren in Unna und Fröndenberg
- 2. Kooperationen mit Seniorenanlagen in Unna und Schwerte
- Rollatortraining für MA in Altenpflegeheimen
- Wanderreisen für aktive Senioren im Bergischen Land

Bewegt älter werden im Kreis Unna

Bewegt älter werden in Unna
 Unna: Unter dem Motto „Bewegt älter werden“ startet die Abteilung Gesundheitsförderung des Taekwondo Zentrums Unna ab dem 14. August ein Pilotprojekt. Dabei wird ein funktionelles Angebot für funktionelle Ausdauer auch eine monatliche Ausdauerbewegung mit dem Ziel, die Teilnehmer zu motivieren. Training wird jeweils am zweiten, vierten, sechsten, achten, zehnten und zwölften Freitag in der Woche bis 2 Uhr in der EBC durchgeführt. Hoffentlich werden viele Teilnehmer an dem Projekt teilnehmen. Kontakt: Hans-Peter Wecker, Tel. 03021 2511-10, h.p.w@taekwondo-unna.de



Das auch ältere Menschen sportlich sein können, beweisen diese 60-plus-Aktive des SV Buschlagen am dem Marktplatz, der trotz des kühlen Kilometers gelber nicht sehr gut besucht war. Foto: Hans-Peter Wecker

Erster Bewegungstag lockt mit üppigem Angebot

Aber: Neuer Aktionstag trifft nicht auf die erhoffte Resonanz

Von Heide Proppert
 Fröndenberg, Verhältnisse: Die Teilnehmer fanden am Samstag den Weg zum Veranstaltungsort. Der erste Bewegungstag lockt mit einem Angebot an Aktivitäten, das bis zu 15 Stunden die Teilnehmer zu begeistern.



Für die zahlreicheren Teilnehmer, die sie in ihre Bewegung einbringen. Auch die Teilnehmer, die sich an dem Tag durch die Veranstaltung freuen können, die Teilnehmer, die sich an dem Tag durch die Veranstaltung freuen können, die Teilnehmer, die sich an dem Tag durch die Veranstaltung freuen können.

Einmal ausprobieren, was es ist, ist es in der Natur zu sein, oder sich auf dem Tag durch die Veranstaltung freuen können, die Teilnehmer, die sich an dem Tag durch die Veranstaltung freuen können, die Teilnehmer, die sich an dem Tag durch die Veranstaltung freuen können.

Metalle Höl- und Seilwe, Stahlwerk und Holzwerkzeug konnten sich die Teilnehmer und große Bewegung über einen schmalen Überlauf über ihre Körperverletzungen. Für einen schmalen Überlauf über ihre Körperverletzungen. Für einen schmalen Überlauf über ihre Körperverletzungen.

Funktionsgymnastik für Ältere

Gesundheitsport Angebot „Bewegt älter werden“ des Taekwondo Zentrums Unna
 Kniegelenk. Unter dem Motto „Bewegt älter werden“ startet die Abteilung Gesundheitsförderung des Taekwondo Zentrums Unna ab dem 14. August ein Pilotprojekt. Dabei wird ein funktionelles Angebot für funktionelle Ausdauer auch eine monatliche Ausdauerbewegung mit dem Ziel, die Teilnehmer zu motivieren. Training wird jeweils am zweiten, vierten, sechsten, achten, zehnten und zwölften Freitag in der Woche bis 2 Uhr in der EBC durchgeführt. Hoffentlich werden viele Teilnehmer an dem Projekt teilnehmen. Kontakt: Hans-Peter Wecker, Tel. 03021 2511-10, h.p.w@taekwondo-unna.de

- Informationsstände und Besuche auf Gesundheitsmessen im Kreis
- Telefonische Beratung von Senioren
- Stadt- und Kreissenorenringe
- Gründung des Seniorenbeirates (17.06.14)
- Fachtagung „Bewegt älter werden“ Gemeinsam engagiert-mobil-fit-sportlich! vom 10.-12. Oktober 2014, im Seminarcenter Radevormwald
- erstes Netzwerktreffen im Golfclub Gut Neuenhof am 24.11.2014

Rollatortag in Fröndenberg am 9.Mai 2015



Insgesamt wurden im Kreis Unna mit 7956 Sportabzeichen rund 1903 mehr als im Vorjahr erlangt. Insgesamt 54 Schulen und 23 Stützpunkten im Kreis Unna haben sich am Wettbewerb beteiligt. Spitzenkommune ist Werne mit 1828 Abnahmen, gefolgt von Bergkamen (1622) und Unna (1383).

Minisportabzeichen

WINNI
gratuliert zum
MINISPORTABZEICHEN

Hast Du toll gemacht!

Kindergarten / Sportverein

Übungen	geschafft
ganz toll bewegen	<input type="checkbox"/>
ganz weit oder ganz hoch Springen	<input type="checkbox"/>
ganz schnell Laufen	<input type="checkbox"/>
ganz weit oder ganz hoch Werfen	<input type="checkbox"/>
ganz lange Laufen	<input type="checkbox"/>

Ort, Datum, Unterschrift



KSB UNNA

KSB UNNA
KreisSportBund Unna eV

3000 Minisportabzeichen in 2014

KreisSportBund Unna e.V. - intern Bundesfreiwilligendienst



Kerstin Eder, Kamen
Lea Rogge-Herper
Jan Szyka, Unna
Frauke Steffen, Werne
Kim Kuhlmann, Dortmund
Melisa Murati, Holzwickede



Auch im neuen Schuljahr 2015/2016 werden wieder sechs junge Menschen ein BFD-jahr beim KreisSportBund Unna e.V. absolvieren.

Sie werden in Schulen, Vereinen, Kindergärten und in der Geschäftsstelle des KSB eingesetzt

KreisSportBund Unna e.V. - intern

Neuer Internetauftritt



Neuer Internetauftritt des KreisSportBund Unna e.V..

- Onlinequalifizierungsportal
- Vereinsservice
- Sportjugend Informationen
- Programme
- Sportabzeichen
- Freizeiten
- Ganztag

KreisSportBund Unna e.V. - intern

Freizeiten mit dem KreisSportBund Unna e.V.



KreisSportBund Unna e.V. - intern **(Lern)Freizeit mit dem KreisSportBund Unna e.V.**



KSB UNNA
KreisSportBund Unna eV

Lernen und Geniessen mit dem KreisSportBund Unna.

4.5. – 8.5.2016

Freizeitseminar nur für Frauen.

Ziel: Mehr Frauen für den Job im Vorstand eines Vereins zu gewinnen.

Ruhrgames 2015



KSB UNNA
KreisSportBund Unna eV

Durchgeführt am Fronleichnam Wochenende mit dem Schwerpunkt in Essen.

Veranstaltung an sich: gut!

Als Nachfolge für die Ruhrolympiade: mehr als schlecht!

Erstes und wichtigstes Ziel der neuen Konzeption wurde voll verpasst:

Mehr Leistungssport zu gewinnen.

KreisSportBund Unna e.V.

Friedrich-Ebert-Str. 65

59425 Unna

Telefon: 02303 – 251200

info@kreissportbund-unna.de

!Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

